

BERICHT ÜBER DAS LESEFÖRDERUNGSPROJEKT
„LESEN – DER SCHLÜSSEL ZUM VERSTEHEN - BRG II, VEREINSGASSE 21

Teilnehmende Klassen: zwei zweite und eine dritte Klasse

Projektverantwortliche: Mag. Fuchs Brigitte, MAS., Mag. Daniela Hartmann, Mag. Claudia Wohlgenannt

Ausgangssituation:

In den letzten Jahren hat sich an unserer Schule immer wieder gezeigt, dass die Lesekompetenz der SchülerInnen oft nicht ausreichend ausgebildet ist, wenn sie von der Volksschule in die 1. Klasse AHS überwechseln. Deshalb erschien es wichtig, gerade hier anzusetzen, um den Umgang mit Texten jeder Art besser zu trainieren und verschiedene Lesestrategien zu vermitteln und zu üben. Im heurigen Schuljahr haben die SchülerInnen in den zweiten und Klassen je eine Lesetrainingstunde als zusätzliches Förderangebot zur Verfügung, in der am Projekt teilnehmenden dritten Klasse sind die Deutsch-Stunden im Rahmen des gesellschaftskundlichen Zweiges an sich um eine zusätzliche Stunde erweitert. Für beide Schulstufen gilt, dass fächerübergreifend in Verbindung mit offenen Lerneinheiten und dem Methodentraining nach Klippert in den Klassen gearbeitet wird. Insgesamt wurden von den teilnehmenden LehrerInnen drei verschiedene Projekte entwickelt, die über das Schuljahr verteilt zum Einsatz kommen. In jeder der drei Klassen bilden jeweils zwei Fächer einen inhaltlichen Schwerpunkt, zu denen je nach Thema andere Fächer miteinbezogen werden. Im Einzelnen sind das in der 6. Schulstufe Deutsch und Geschichte mit einem Ägypten- und einem Mittelalter-Projekt (beide Klassen nehmen abwechselnd daran teil), in der 7. Schulstufe Deutsch und Biologie mit einem Insel- und Umweltschutzprojekt. Die Fächer Religion, Musikerziehung, Bildnerische Erziehung, Mathematik und die Unverbindliche Übung Deutsch als Zweitsprache klinken sich nach Bedarf ein.

Die Projekte im Detail:

2A – Das alte Ägypten und die Verschwörung gegen den Pharao
(Mag. Fuchs Brigitte, MAS., Mag. Henrich Andreas)

Aus dem finanziellen Topf des Ministeriums wurde als **Klassenlektüre** „**Die Verschwörung gegen den Pharao**“ von Rittig und 15 **Sachbücher** „**Zeit der Pharaonen**“ von Peter Ackroyd angekauft. Zunächst wurde in den Fächern parallel gearbeitet:

- Im **Deutsch-Unterricht** lasen die SchülerInnen die spannende Geschichte der fünf Freunde Alex, Lukas, Tanja, Cornelia und Andrea, die mittels eines Zeithoppers in

das Zeitalter des Pharaos Tutenchamun versetzt worden waren, an Ort und Stelle in ein Komplott gegen den Pharao verwickelt werden und selbst gefährliche Abenteuer bestehen müssen. Gleich vorweg: Die SchülerInnen fanden die Lektüre sehr spannend! Während der einzelnen Leseabschnitte wurden bereits wichtige Schlüsselstellen bearbeitet, indem Informationen zum Palast des Pharaos, dem ägyptischen Opet-Fest, den Handlungsorten, Göttern und Tieren aus dem literarischen Text herausgearbeitet werden mussten. Die SchülerInnen erhielten nach Abschluss der Lektüre auch den Auftrag, sich als Detektiv in die Geschichte hineinzusetzen und einen Bericht zu verfassen, der alle Beobachtungen, Fakten und Verdächtigungen bis zur Auflösung des Falles enthält.

- Begleitend dazu wurde die Gestaltung eines Werbeprospekts (*Deutschstunde 2*) und Strategien wie die 5-Schritt-Lesetechnik zum Herausfiltern von wichtigen Informationen anhand eines Sachtextes geübt (*Hallo Leser 2: Die Entdeckung der Vergangenheit*)
- In der **Bibliothek** erhielten die SchülerInnen den Auftrag, das alte ägyptische Senet-Spiel nach dem Lesen einer genauen Anleitung (www.blinde-kuh.de) in Gruppen herzustellen und auch zu spielen sowie Informationen darüber aus dem Internet zusammenzufassen.
- In **Geschichte** wurden die historischen Gegebenheiten aus verschiedenen Sachtexten erarbeitet.
- Den Abschluss dieser Einheit bildet eine dreistündige **Offene Lerneinheit**, in der die SchülerInnen ihr erworbenes Wissen und die geübten Lesetechniken auf den verschiedensten Ebenen auf vielfältige Weise selbstständig und –verantwortlich erproben konnten. Dafür wurde **11 Stationen** ausgearbeitet:
 - 1.) KLAMMERN-TAFEL (Kennzeichne zusammengehörende Begriffe mit gleichfarbigen Klammern – Basis: Ackroyd: Zeit der Pharaonen, S. 140f.)
 - 2.) WÜRFEL-SPIEL "Reise nach Alexandria" (Würfle und begib dich entlang des Nils in Richtung Alexandria. Unterwegs sind immer wieder Fragen zu beantworten. - Unterstützende Begleitung: Grafik auf S. 9 von "Im Land der Pharaonen" (R.Dig.)
 - 3.) FEHLERSUCHE (Der Text (siehe Anhang) beinhaltet 10 schwere historische Fehler. Diese sind zu kennzeichnen und richtigzustellen
 - 4.) SPIEL "Spaß mit Hieroglyphen (Wörter in Hieroglyphen schreiben / stempeln
Worträtsel (S. 20)
 - 5.) PYRAMIDEN BASTELN (Bastle eine quadratische Pyramide als Modell für eine der Pyramide von Gizeh.

- 6.) INFORMATIONENRECHERCHE (Isis und Osiris-Sage, Amun-Tempel, Haus der Ewigkeit, Totenbuch, Stellung des Pharaos – *Basis: So lebten sie zur Zeit der Pharaonen: Sachtext, Bildbeschreibung, Zeichnungen*)
- 7.) BUCHRECHERCHE (Suche drei Bücher zum Thema Ägypten in der Bibliothek, schreibe Autor und Titel auf und gib an, wo du sie gefunden hast)
- 8.) LEXIKONARBEIT (Suche im Kinderbrockhaus die Begriffe Pyramide und Tutenchamun und beantworte die gestellten Fragen)
- 9.) INTERNET (Lies den Bericht des Detektivs, den ihr in der Klasse erarbeitet habt, genau durch und vergleiche ihn mit den Artikeln „Anchesenamun unter Verdacht“ und „Die Jagdunfalltheorie“ – Basis: www.zdf.de/ZDFmediathek)
- 10.) WERBEPROSPEKT (Gestalte ein Werbeprospekt für einen Aufenthalt bei den Pyramiden)
- 11.) LESEBUCH (Lies den Abschnitt „Deutung der Funde“ ganz genau und schreibe auf, was du über die Ägypter und ihre Grabmäler erfährst – Basis: *Hallo Leser 2: Die Entdeckung der Vergangenheit*)



2B Lesefit – Wir lesen (Themenschwerpunkt: Mittelalter)

Projektkoordinatorin: Mag. Daniela Hartmann

Jahresprojekt:2006/2007

Beteiligte Fächer: Deutsch, Geschichte, Biologie, Bildnerische Erziehung

Eingangsphase: Ausgangspunkt des Projekts war die Durchführung des Lesescreenings zur Feststellung der Lesekompetenz.

In der Bibliothek wurden die Kinder mit altersadäquater Literatur vertraut gemacht.

Anschließend schrieben die Kinder ihre ersten **Lesetagebücher** (Buchbesprechungen). Um eine gewisse Regelmäßigkeit des Lesens zu erreichen, bringen die Kinder nun alle sechs Wochen eine Buchbesprechung.

Durchführungsphase im fächerübergreifenden Unterricht: Am Anfang kam nach einer genauen Planungsphase, in die alle beteiligten Fächer eingebunden waren, folgender Maßnahmenkatalog zustande:

1. gemeinsames Vorgehen in Hinblick auf ein verstärktes Lesetraining von Sachtexten
2. Methodentraining nach Klippert (Schlüsselwörter, Kernsätze, unterstreichen und exzerpieren)

Das Klassenlehrerteam einigte sich in einer Besprechung darauf, themenzentriert an das Projekt heranzugehen. Unser erster Themenschwerpunkt war das Mittelalter.

Im Mittelpunkt des Deutschunterrichts standen dabei die Lektüre folgender Kinderbücher:

Wolfgang Gröne: Benedikt und die Brückenbande

Franz Sales Sklentzika: Drachen haben nichts zu lachen

Auf Grund der unterschiedlichen Lesefertigkeiten wurden die Texte zum Teil im Klassenverband, zum Teil als Hausübung gelesen. Für den fächerübergreifenden Unterricht mit Geschichte boten die Materialien und Kopiervorlagen zu „Benedikt und die Brückenbande“ wertvolle Hilfestellung, das in den Büchern dargestellte Mittelalterbild wurde korrigiert und durch Zusatzmaterial erweitert.

Im BE Unterricht erarbeiteten die Kinder Portraits und Karikaturen, mittelalterliche „Schreibkunst“ wird über eine kalligraphische Arbeit dokumentiert werden.

Hauptaugenmerk im Biologieunterricht war die Lektüre von Sachtexten, wobei genaues sinnerfassendes Lesen im Vordergrund stand.

Weitere Planungsschwerpunkte:

Themenschwerpunkte: Ägypten

Griechenland

Rom

Geplant sind außerdem eine Einführungsphase am Computer, Grundschulung Word-Benutzung, Arbeit im und mit einem Forum.

Abschlussphase: Lesenacht

Geplant ist ein Stationenbetrieb, den alle Kinder absolvieren müssen (Sachtexte, Ausschnitte aus Kinderbüchern, Hörbeispiele..) Anschließend eine lange Nacht der Literatur im Schulhaus.

**3b – Die Insel der blauen Delfine/ Umweltschutz
(Mag. Milan Rovensky, Mag. Claudia Wohlgenannt)**

Das Projekt wurde im Oktober/November 2006 am BRG Vereinsgasse in einer 3. Klasse des

gesellschaftskundlichen Zweigs durchgeführt und fand sowohl im Deutsch- als auch im Biologieunterricht (teilweise geblock) statt.

Ziele - bezogen auf den Kompetenzbereich LESEN:

- > Texte formal erschließen (Textfunktionen erkennen, Textstrukturen erfassen)
- > Texte inhaltlich erschließen (Hauptthema des Textes erkennen, Bedeutungen von Wörtern aus dem Kontext ableiten)
- > Informationen aus Texten entnehmen
- > Medienangebote nutzen (Internetrecherche)
- > Reflektieren der Texte

1) Klassenlektüre: „Insel der blauen Delfine“ (Scott O’Dell) und Offenes Lernen

Die SchülerInnen lasen im Unterricht und zuhause die Klassenlektüre. Daran anschließend fand das Offene Lernen im Deutschunterricht (insgesamt 4 Einheiten) statt. Die Materialien dazu stammen größtenteils aus der Inselkartei (Verlag an der Ruhr). Ziel waren das inhaltliche Erschließen des Textes, die Stationen umfassten jedoch auch Schreibimpulse für kreatives Schreiben oder Übungen zur Wortschatzerweiterung,.

Beispiele: Überschriften den Kapiteln zuordnen, eine neue Figur einführen, Fragen zum Inhalt beantworten, Rätsel,....

2) Methoden-Training (nach Klippert):

Das Klippert-Kapitel zum Markieren und Unterstreichen von Texten war nun der Leitfaden für die folgenden Unterrichtseinheiten. Die SchülerInnen sollten lernen, die wichtigen Informationen eines Textes zu erkennen. Geübt wurde mithilfe von Sachtexten zum Thema Umweltschutz, aber auch an Texten aus dem Methoden-Training.

3) Thema UMWELTSCHUTZ (siehe auch Deutschstunde 3):

Zunächst wurde das Thema anhand von Sachtexten (Bsp. Walfang) erschlossen, anschließend wurden die SchülerInnen dazu angehalten ihre Meinung mündlich vorzubringen und zu diskutieren. Schließlich wurde das Argumentieren auf den Kompetenzbereich Schreiben ausgeweitet und zwar in Form des Verfassens von Leserbriefen zu Zeitungsartikeln zum Thema.

4) Offenes Lernen: Sachtexte zum Thema Natur/Umweltschutz

In einer zweiten Phase des Offenen Lernens wurde nun das Gelernte gefestigt.

Ausgangspunkt waren Sachtexte, an deren Lektüre unterschiedliche Arbeitsaufgaben geknüpft waren.

Beispiele: Teile eines Sachtextes zusammensetzen, Überschriften finden, Texte markieren, Bedeutung der Fremdwörter aus dem Kontext ableiten,...

5) Referate zum Thema

Zum Abschluss wurden den SchülerInnen Themen zugeteilt (Bsp. WWF, Atomkraft, Klimawandel,....) und sie mussten nun in einer selbständigen Internetrecherche

Informationen zu diesen finden und zusammenfassen. Die Referate sollten kurz (5 Minuten) und klar strukturiert (Bsp. Aufbau des Referats auf einer Folie für alle sichtbar machen) sein und es durften ausschließlich Stichwortzettel verwendet werden.

